

1. Titel des Projektes

Digitales Gestalten unserer Kita-Zeitung

2. Zielgruppe:

Das Projekt wird auf freiwilliger Basis durchgeführt – von 50 Hortkinder haben sich 9 Kinder im Altersbereich von 7 – 10 Jahren gemeldet. Im Kindergarten waren es von 14 Vorschulkindern 5, welche sich für das Projekt entschieden haben.

3. Zeitrahmen

März 25 – April 25 (5 Vorschulkindern)

November 24 – April 25 (9 Hortkinder)

4. Zielsetzung

Wenn die Kinder in der Kita gefragt werden, was sie zuhause auf den iPads / Smartphones machen, erhalten wir von vielen Kinder meist nur die Antwort „ Spiele spielen, Youtube, Netflix... . Daher ist eines meiner Ziele, dass die Kinder aktiv an weitere Funktionen der digitalen Medien herangeführt werden und weitere Möglichkeiten zur Nutzung eines iPads kennenlernen.

Das zweite Ziel ist, dass die Kinder in Ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt werden, indem sie im Endprodukt ihre aktive und kreative Gestaltung sehen – sei es das gemalte Bild auf dem iPad, die abgetippte Geschichte oder zum Schluss die Kita-Zeitung als Ganzes - die Kinder erhalten ihre digital gestalteten Ergebnisse analog nach dem Ausprobieren in den Händen.

5. Medien und Material/ Anschauungsmaterial/ Arbeitsmuster

Kinderliste Hort & Vorschulkindern, kleine Din A5 Schreibhefte, Bleistifte, iPads, Kita – Zeitung vom letzten Jahr

6. So wird´s durchgeführt

Hort: Die Kita – Zeitung wurde in den letzten Jahren überwiegend von den Hortkindern im Zeitungs – Projekt analog erstellt (mit einer Hortkollegin). Hierzu werden jedes Jahr im Oktober alle 2.- Bis 4.- Klässler gefragt, wer sich an dem Projekt beteiligen möchte. Dieses Schuljahr waren es neun Kinder. Für die Kita - Zeitung gab es im Zeitraum November 2024 – April 2025 insgesamt fünf Redaktionstreffen. Bei dem ersten Treffen wurde nochmal besprochen was eine Zeitung ist, welche Berufe / Rollen es gibt bei einer Redaktion und wer welche Rolle übernimmt (demokratische Aufstellung, sowie Abstimmung für die einzelnen Rollen – Redaktionschef, Fotograf, Journalist, Protokolleur ..). Zudem wurden die Ideen und Vorschläge der Hortkinder gesammelt und jeder sollte sich bis zum nächsten Treffen Gedanken machen, welche der Ideen er machen möchte.

Einrichtung: HfK Petrarcastr.2

Beim zweiten Treffen wurde vereinbart, wer sich um was kümmert und was bereits bis zum nächsten Treffen fertig sein muss. Hierbei wurden den Kindern ebenfalls die Apps Pages und Book Creator vorgestellt und gezeigt. Die Aufgaben wurden von den Hortkindern während der Freispielzeit erledigt. Hierfür hat jedes Projektkind erstmal sein eigenes kleines Din A5 Heft erhalten, um sich seine Ideen, Geschichten, Rätsel zu notieren und zu verfeinern bzw. fertig zu stellen. Erste fertig gestellte Ideen wurden dann von den Kindern mit den vorher genannten Apps digitalisiert. Die Hortkollegin bespricht Unstimmigkeiten oder Änderungen mit den Kindern individuell in der Freispielzeit (Ansprechpartner) und erinnert auch regelmäßig an die Aufgaben. Da diese eher schleppend liefen, gab es als Erinnerung ein weiteres Redaktionstreffen. Beim vierten Treffen wurde über das Titelbild gesprochen und abgestimmt, über die restliche Gestaltung der Zeitung und wer welche Aufgaben übernimmt. Das fünfte und somit das Abschluss-Treffen findet am 10.04.2025 statt, bevor die Zeitung in den Druck geht.

Vorschulkinder: Im Gegensatz zu den Hortkindern ist das Projekt Kita-Zeitung für die Vorschul-Kindergartenkinder relativ neu gewesen. Wie bei den Hortkindern konnten die Vorschulkinder partizipieren, ob sie teilnehmen möchten. Hierfür hatte ich die Kita – Zeitung vom letzten Schuljahr mit dabei, damit die Kinder einen Zusammenhang ziehen konnten.

Fünf Vorschulkinder entschieden sich an dem Projekt teilzunehmen. Um den Kindern verschiedene Ideen aufzuzeigen, haben wir uns beim ersten Zeitungs-Treffen die Kita-Zeitung analog nochmal angesehen. Zudem haben wir darüber gesprochen, welche Erfahrungen die Kinder mit iPads / Smartphones haben und wie sie sie zuhause nutzen. Bei allen Kindern gab es die gleiche Antwort „spielen und Filme/ Serien“ schauen. Als kleine Aufgabe sollten sich die Kinder bis zur nächsten Woche überlegen, was man mit einem iPad noch machen kann und wie sie die Zeitung mitgestalten wollten.

Beim zweiten Treffen hatten die Kinder sich entschieden, dass sie eine Fotostory machen und etwas malen möchten auf den iPads. Da für beides die App Book Creator gut zu nutzen ist, habe ich den Zeitungskindern die App vorgestellt bzw. gezeigt, welche Möglichkeiten die App bietet. Dies durften die Kinder während des zweiten Treffens ausprobieren und jeder durfte sich eines seiner Bilder aussuchen zum Ausdrucken und hat es zum Ende des zweiten Treffens erhalten.

Beim dritten Treffen konnten die Kinder mit dem ApplePencil malen und weitere verschiedene Bilder gestalten/ kritzeln, wie sie wollten. Die Kinder haben Fotos von sich gemacht und diese mit reingesetzt in die Zeichnungen, Smiley's & Sticker verwendet usw. Zum Ende hin, durfte sich wieder jedes Kind ein Bild zum Ausdrucken aussuchen und welche/s Bild/er mit in die Kita-Zeitung sollen. Das vierte Treffen findet Ende dieser Woche statt. Hierfür haben die Kinder und ich vereinbart, eine kleine Fotostory zu erstellen. Hierfür werde ich ebenfalls die Book Creator App verwenden. Am 10.04.25 findet das Abschluss-Treffen des Projekts mit den Kindergartenkindern statt.

Einrichtung: HfK Petrarcastr.2

7. Nachbereitung

Die gestalteten Bilder wurden im Mini-Team Kindergarten nochmal allen gezeigt und grob erklärt, wie die einzelnen Treffen aufgebaut waren. Die bisher erstellten Seiten sowie der Projektablauf wurden von mir für alle Kolleginnen im Sammelverzeichnis hinterlegt. Es hat die ein oder andere Kollegin motiviert ebenfalls das iPad mehr zu nutzen im Kita-Alltag.

8. Tipps:

Eine der größten Herausforderungen war tatsächlich die Zeit, die Krankheitswelle und meine Funktionsstelle. Aufgrund dieser Kombination konnte ich nicht wie geplant im Herbst wie der Hort starten. Zudem ist es wichtig, sich selbst mit den Apps und ihren Funktionen regelmäßig auseinanderzusetzen. Für das nächste Schuljahr möchte ich mindestens eine weitere Kollegin (Kindergartenbereich) mit in das Projekt holen, damit evtl. auch mal längere Ausfälle abgedeckt werden können in beiden Bereichen. Mein Ziel für nächstes Jahr ist das Medienprojekt über einen längeren Zeitraum auszuweiten (nicht nur auf die Kita-Zeitung bezogen) und auch die jüngeren Kinder mit einzubeziehen in Kleingruppen.